

Bayern ruft zu privater Vorratshaltung auf - Ernährungsministerin Kaniber: „Vorsorge ist gelebte Verantwortung“

25.6.2026 - | Bayerische Staatsregierung

(25. Juni 2026) München - Anlässlich des bundesweiten Bevölkerungsschutztages am 27. Juni ruft Bayerns Ernährungsministerin Michaela Kaniber die Notfallvorsorge in Bayern in Erinnerung. Der Aktionstag von Bund und Ländern soll das Bewusstsein für Krisenvorsorge stärken und die Bevölkerung für mögliche Notlagen sensibilisieren.

„Krisen kommen in der Regel plötzlich und unerwartet. Insofern ist es wichtig, auf alle Fälle vorbereitet zu sein. Vorsorge ist gelebte Verantwortung – für sich selbst, für die Familie und die Gemeinschaft“, sagte die Ministerin. Jeder Einzelne könne mit einfachen Maßnahmen dazu beitragen, die eigene Widerstandsfähigkeit zu erhöhen: „Wir hoffen alle, dass Krisen ausbleiben. Aber ein gut vorbereiteter Haushalt gibt Sicherheit und hilft, auch in Ausnahmesituationen einen kühlen Kopf zu bewahren.“

Das Landwirtschaftsministerium engagiert von jeher für Krisenvorsorge. Informationsangebote wie „Auf alle Fälle vorbereitet – Mein Vorratskorb!“ unterstützen Bürgerinnen und Bürger dabei, sich für mögliche Notfälle zu rüsten. Auch das Sicherstellen der Versorgung der gesamten Bevölkerung mit Lebensmitteln spielt dabei eine zentrale Rolle. „Unsere Land- und Ernährungswirtschaft ist systemrelevant. Gerade in Krisenzeiten zeigt sich, wie wichtig leistungsfähige und widerstandsfähige Strukturen für die Versorgung der Menschen sind“, betonte Kaniber. Deshalb habe das Ministerium die Krisenfestigkeit der landwirtschaftlichen Betriebe stärker in den Blick genommen.

Um ein realistisches Bild der betrieblichen Vorsorge zu erhalten, hatte das Landwirtschaftsministerium in diesem Frühjahr eine bayernweite Umfrage zur Notfallvorsorge und Krisenfestigkeit bei allen landwirtschaftlichen Betrieben durchgeführt. Die Ergebnisse liegen inzwischen vor und werden ausgewertet.

„Die vielen aktuellen Herausforderungen – von Extremwetterereignissen über Energieausfälle bis hin zu geopolitischen Krisen und kriegesischen Auseinandersetzungen in Europa – machen deutlich, dass Vorsorge kein kurzfristiges Projekt, sondern eine dauerhafte Aufgabe ist. Unser Ziel ist es, Bayern gemeinsam noch widerstandsfähiger zu machen“, teilte Kaniber abschließend mit.

<https://www.bayern.de/bayern-ruft-zu-privater-vorratshaltung-auf-ernaehrungsministerin-kaniber-vorsorge-ist-gelebte-verantwortung>